



Nr. 40/2017 vom 01.12.2017

Doppelkampftag in der Jahnhalle

ASV Hof will am Wochenende feiern

Mit dem Sieg der ersten Mannschaft beim Tabellenletzten ASV Au am vergangenen Wochenende haben die Hofer Ringer den Grundstein für den Klassenerhalt in der zweithöchsten deutschen Ringerliga gelegt. Nun müssen die Kämpfer um Kai Schramm und Fabian Roderer an diesem Wochenende zwei Mal antreten. Hintergrund ist die Kampfverlegung des ersten Kampftages (Gegner: SV Untergriesbach) vom 02.09.2017 auf den 02.12.2017 und die Verlegung des Kampfs vom 02.12.2017 auf den 03.12.2017 (Gegner: TSV Burgebrach). „Durch dieses kameradschaftliche Entgegenkommen des SV Untergriesbach und des TSV Burgebrach, die beide den Verlegungen zustimmten, konnten wir alle Mannschaftskämpfe in der Hofer Jahnhalle durchführen. Ihnen gilt unser allergrößter Dank“, erklärt Vizepräsident Peter Schaller.

Der erste Kampf gegen den SV Untergriesbach, der als Vorkampf ausgetragen wird, findet am **Samstagabend um 19:30 Uhr** in der Hofer Jahnhalle statt. Die Niederbayern verfügen über einen recht großen Kader, der nicht an Qualität missen lässt. Dennoch wissen die Hofer Trainer, dass auch der SV Untergriesbach auf heimischer Matte geschlagen werden kann. Fabian Roderer bringt es auf den Punkt: „Wir haben in dieser Serie sogar den Tabellenführer in Hof schlagen können. Unsere Fans sind der elfte Mann im Team. Wir hoffen wieder auf eine entsprechende Unterstützung bei diesen beiden letzten Heimkämpfen dieser Saison“.

Der zweite Ringkampf findet dann am **Sonntag um 15:00 Uhr** in der Jahnhalle statt. Der TSV Burgebrach rangiert derzeit hinter dem ASV Hof und will unbedingt die Punkte mit nach Hause nehmen. Greco-Trainer Kai Schramm: „Burgebrach ist unberechenbar. Sie haben eine starke Staffel, die sie entsprechend umstellen können. Der derzeitige Tabellenplatz spiegelt in keiner Weise die Leistungsstärke dieser Mannschaft wider“.

Die zweite Mannschaft des ASV Hof kämpft bereits um 13:45 Uhr ebenfalls in der Jahnhalle gegen die Reservemannschaft des TSV Burgebrach. Hier will sich die Reservemannschaft mit einem Sieg für diese Saison vom Publikum verabschieden. Trainer Maximilian Fleischer: „Wir werden gegen Burgebrach nochmals alles geben, um den treuen Fans einen tollen letzten Heimkampf der zweiten Mannschaft zu bieten“.

Der ASV Hof hat sich für dieses Doppelkampfwochenende etwas einfallen lassen: bei beiden Mannschaftskämpfen wird der Eintritt um rund 30% gesenkt. Wer am Samstag beide Kämpfe bucht, erhält 50% Nachlass.

Seite 1 von 2

Präsident Wolfgang Fleischer: „ Wir haben eine so tolle Serie hinter uns gebracht. Wir wollen mit unseren Fans und allen, die sich für den ASV und für das Ringen interessieren, zwei sicherlich beeindruckende Mannschaftskämpfe erleben. Und am liebsten natürlich mit den Fans zwei Siege feiern. Der Eintritt für die zweite Mannschaft ist selbstverständlich ebenfalls integriert“. Nach diesem Wochenende müssen die ASVler noch beim SV Joh. Nürnberg und beim ASC Bindlach antreten. Die zweite Mannschaft muss zum Showdown zur KG Südthüringen reisen.

Wolfgang Fleischer
Präsident